



RENDITE SPEZIALISTEN
MACHEN SIE MEHR AUS IHREM GELD

AUSGABE 19/25 | 11. MAI 2025

BLEIBT DIE FED UNABHÄNGIG?

Die US-Zinsen bleiben unverändert: Wenn der
Präsident ruft – und die Fed einfach nicht hört



DAX: REKORD MIT FRAGEZEICHEN

Die Anleger ignorierendie vielen
Unsicherheiten an den Märkten

US-HANDELSABKOMMEN MIT DEM UK

Viele Details sind noch unklar und der
im April eingeführte Basiszoll bleibt

BLEIBT DIE FED UNABHÄNGIG?

Die US-Zinsen bleiben unverändert: Wenn der Präsident ruft – und die Fed einfach nicht hört.



Fast überall auf der Welt drehen die Notenbanken an der Zinsschraube nach unten, um schwächelnde Konjunktoren zu stützen und Zoll-Auswirkungen abzufedern. In der Eurozone, Großbritannien und sogar in der Schweiz fällt der geldpolitische Kurs zunehmend locker aus – mit der Schweizerischen Nationalbank, die ernsthaft erwägt, als erste große Zentralbank wieder in den Bereich negativer Zinsen zurückzukehren. Nur in den USA bleibt alles beim Alten: Die Federal Reserve hält eisern an ihrem Leitzins von 4,25 bis 4,5 Prozent fest – ungeachtet der lautstarken Zurufe aus dem Weißen Haus.

DIE FED SPIELT NICHT MIT

Donald Trump, der sich in geldpolitischen Fragen gern als intimer Kenner ausgibt, drängt unermüdlich auf Zinssenkungen. Für ihn geht es um mehr als nur Wirtschaftswachstum – auch die politische Inszenierung einer erfolgreichen Amtszeit steht auf dem Spiel. Doch die Fed spielt nicht mit. Sie ignoriert die präsidentiellen Forderungen bislang konsequent – und das hat einen nur einen Grund. Es ist gerade Trumps eigene Wirtschaftspolitik, die die Fed zur Vorsicht zwingt. Seine Zölle auf Importe aus Ländern wie China, Mexiko und Kanada sorgen für Preissteigerungen, Unsicherheit in den Lieferketten – und letztlich für Inflationsdruck. Zinssenkungen unter diesen Bedingungen wären aus Sicht der Fed riskant, wenn nicht gar fahrlässig.

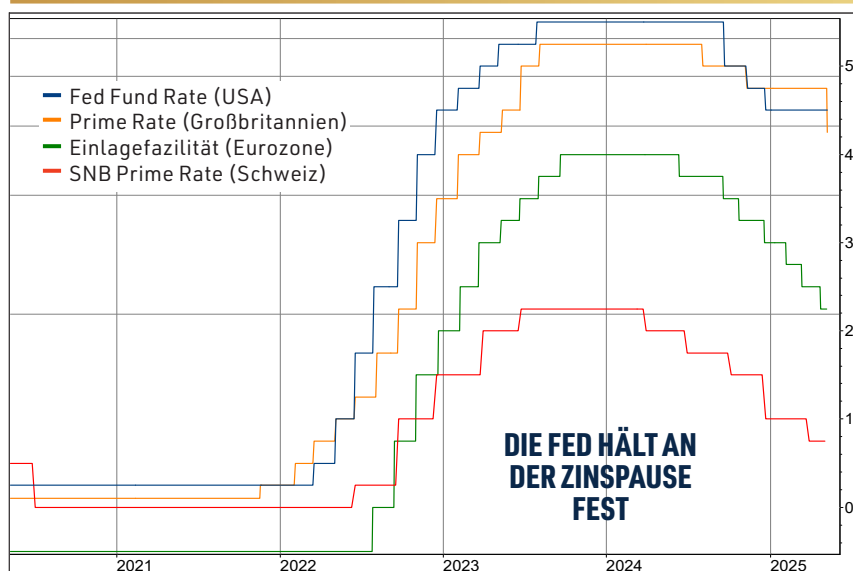
Die Beziehung zwischen der Notenbank und dem Präsi-

den ist entsprechend frostig. Trump schimpft öffentlich, twittert seine Unzufriedenheit hinaus in die Welt und macht keinen Hehl aus seiner Erwartungshaltung. Die Fed hingegen hält an ihrer Unabhängigkeit fest – zumindest bisher.

EIN HEISSER HERBST?

Wie lange dieser Zustand anhält, ist offen. Sollte sich die Fed dem politischen Druck doch noch beugen, wäre das ein folgenschwerer Dammbruch: Die letzte Bastion geldpolitischer Stabilität und Glaubwürdigkeit in den USA stünde zur Disposition. Für die Märkte wäre das ein fatales Signal – und für die globale Finanzwelt ein weiteres Fragezeichen in unsicheren Zeiten. Aktuell sieht es jedoch eher danach aus, als hätten wir noch eine Verschnaufpause bis Mai 2026, denn dann endet Jerome Powells Amtszeit als Fed-Chef. Die Nachfolge-Diskussion dürfte jedoch schon im Herbst diesen Jahres beginnen. Es könnte ein heißer Herbst werden, je nachdem in welchem Zustand sich die Trump-Regierung dann befindet.

DIE LEITZINSEN großer Notenbanken 5-Jahres-Chart



DAX: REKORD MIT FRAGEZEICHEN

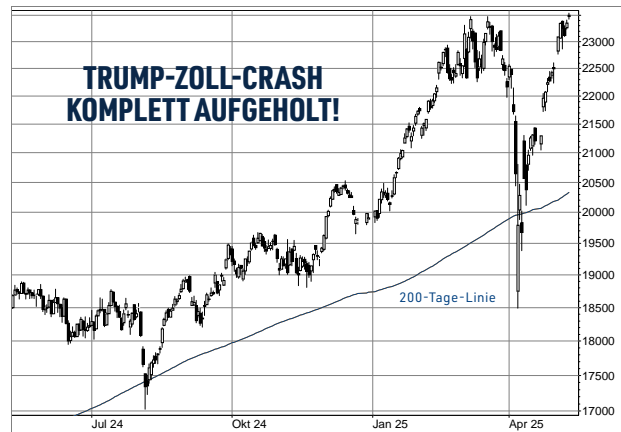
Die Anleger ignorieren die vielen Unsicherheiten an den Märkten

DAX Die Trump-Zölle bzw. Verhandlungen oder Spekulationen über deren Überwindung dominieren nach wie vor die Aktienmärkte. Doch zunächst zu den Fakten. Wie schon in der Vorwoche an dieser Stelle beschrieben, gibt es massive Vorzieheffekte im Außenhandel. Im März 2025 wurden kalender- und saisonbereinigt Waren im Wert von 133,2 Mrd. Euro exportiert, die meisten davon im Wert von 14,6 Mrd. Euro in die USA – das entspricht einem Plus von 2,4 Prozent. Gekauft wurden vor allem Autos, Maschinen und Pharmazeutika. Doch nicht nur das US-Geschäft boomte, auch nach China (+10,2 Prozent) und in andere EU-Staaten (+3,1 Prozent) gab es starke Zuwächse. Das hat Auswirkungen auf die Produktion, die bei Industrie, Bau und Energieversorgern im März um 3,0 Prozent gestiegen ist und damit so stark wie zuletzt im Oktober 2021.

NUR EIN LEICHTES DURCHSCHNAUFEN?

Ist damit für die deutsche Wirtschaft schon die Entwarnung verbunden? Nach Meinung der allermeisten Experten wohl nicht. DIHK-Außenwirtschaftschef Volker Treier brachte es auf den Punkt: „Ein leichtes Durchschnaufen, bevor der Zollhammer wirklich kommt“. An der Börse sehen das die Anleger jedoch offenbar anders. Die steigenden Kurse beim DAX, die zum neuen Rekordhoch am Freitag führten, offenbaren, dass die Risiken nach dem scharfen Crash Anfang April erfolgreich verdrängt wurden. Ganz offensichtlich wird eine Einigung in den Zollstreitigkeiten Donald Trumps mit so ziemlich allen wichtigen Ländern dieser Erde eingepreist. Die Fakten sprechen allerdings eine andere Sprache. China will keinesfalls als schwach oder „Verlierer“ da stehen. Die EU legte am Donnerstag

DAX 12-Monats-Chart



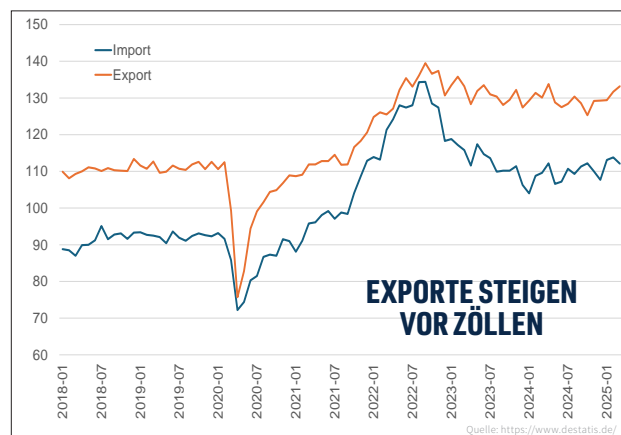
Unterstützung

21.800

Widerstand

23.543

DEUTSCHER AUSSENHANDEL in Mrd. Euro



ein 100-Mrd. Euro-Vergeltungsliste vor, mit möglichen Maßnahmen gegen Firmen wie Boeing, Ford und General Motors. Auch mit dem am Donnerstag angekündigten Handelsabkommen der USA mit Großbritannien (siehe Seite 4) deutet nur sehr wenig auf eine substanzielle Lockerung der Zölle hin. Immerhin: Am Wochenende sind Gespräche der USA mit China geplant – Ausgang offen.

FAZIT Die Hoffnung auf ein baldiges Ende der Trump-Zölle treibt den DAX an. Inzwischen ist trotz widersprüchlicher Signale viel Optimismus in den Kursen eingepreist. Trotzdem bleibt Vorsicht angesagt, denn wie wir wissen, kann Trump die Stimmung mit einem Tweet schnell wieder kippen lassen.

US-HANDELSABKOMMEN MIT DEM UK

Viele Details sind noch unklar und der im April eingeführte Basiszoll bleibt

US-ZÖLLE Stehen britische Aktien vor weiteren deutlichen Kursgewinnen? Diesen Eindruck könnte man bekommen, wenn man sich die Ankündigungen aus dem Weißen Haus vom Donnerstag vor Augen führt. Donald Trump kündigte ein Handelsabkommen mit Großbritannien an, das die Importe amerikanischer Agrarprodukte wie Ethanol, Rindfleisch und Maschinen nach Großbritannien erhöhen werde. Außerdem werde ein britisches Unternehmen von Boeing Flugzeuge im Wert von 10 Mrd. US-Dollar kaufen. „Es ist so gut für beide Länder“, sagte Trump und ergänzte, die Details würden in den kommenden Wochen finalisiert. In anderen Worten: Wenn überhaupt stehen nur die Rahmenbedingungen für ein Handelsabkommen, denn wir wissen, dass das Aushandeln von Details sehr komplex ist und viel Zeit in Anspruch nimmt. Trump wies die Vorstellung freilich zurück, dass das Abkommen mit Großbritannien zu vorzeitig angekündigt worden sei. Fest steht aber offenbar, dass der im April von den USA eingeführte Basiszoll von 10 Prozent bestehen bleibt – für Großbritannien, aber auch für alle anderen Länder.

AUFTAKT ZU WEITEREN ABKOMMEN?

Das Abkommen mit Großbritannien kann für die USA allerdings nur ein erster Schritt sein, denn ohne den Briten zu nahe treten zu wollen, ist das Land wirtschaftlich doch zu unbedeutend, um einen globalen Trend umzukehren. Entwarnung im Zollstreit kann erst gegeben werden, wenn es eine neue Handelsordnung mit den größten Volkswirtschaften gibt, also mit China, der EU, aber auch Ländern wie Japan und den Werkbanken der Welt wie Mexiko, Vietnam und andere große Schwellenländer. Wie das gelingen soll, ist immer noch ziemlich unklar,

FTSE-100 12-Monats-Chart



NASDAQ 100 12-Monats-Chart



vor allem weil das Abkommen mit Großbritannien die Befürchtung chinesischer Politiker schüren dürfte, dass Trump selbst nach Abschluss eines Abkommens immer wieder neue Verhandlungen führt. Der britische Botschafter in den USA Peter Mandelson berichtete von Trumps Telefonat in letzter Minute, in dem er „noch mehr aus diesem Abkommen herausholen“ wollte. Treppenwitz der Geschichte: Mit Großbritannien erwirtschaftete die USA im 4. Quartal 2024 einen Überschuss, kein Defizit.

FAZIT Viele Details des Abkommens der USA mit den Briten sind noch nicht bekannt. Außerdem wird Trump dadurch das US-Handelsdefizit nicht abbauen, was ja sein erklärtes Ziel ist. Die wirklich dicken Bretter müssen erst noch gebohrt werden. Die Unsicherheit an den Märkten dürfte daher früher oder später zurückkehren.

DEPOTÜBERSICHT

Hier finden Sie alle Positionen, in die wir aktuell investieren



ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss (mental, nicht fest im Markt)	Monatsraten	Rendite ¹⁾	Branche
14.09.2016	Amazon.com	Aktie	906866	65,09	171,52	keiner	4	+163,5%	Internet
zur Analyse	Am Donnerstag haben wir eine weitere Tranche der Amazon-Aktie zum Kurs von 168,20 Euro gekauft und der bestehenden Position hinzugerechnet.								
11.10.2016	Unilever	Aktie	A0JNE2	47,23	55,36	keiner	5	+35,3%	Konsum
zur Analyse	Das Eiscremegeschäfts soll unter dem Namen The Magnum Ice Cream Company im vierten Quartal 2025 mit Listings in Amsterdam, London und New York an die Börse gebracht werden.								
07.12.2016	Investor AB -B-	Aktie	A3CMTG	12,41	26,04	keiner	5	+127,5%	Beteiligungen
zur Analyse	Investor AB hat eine Dividende von 5,20 SEK (2023: 4,80 SEK) für das Geschäftsjahr 2024 beschlossen, die wie gewohnt in zwei Tranchen ausbezahlt wird. Außerdem wurde Fred Wallenberg in den Vorstand gewählt.								
23.01.2017	JD.com	Aktie	A2P5N8	12,96	15,22	keiner	5	+27,7%	Internet
zur Analyse	Mit Joybuy expandiert JD.Com nach Großbritannien. Der Online-Supermarkt ist in Teilen Londons gestartet, bis Jahresende sollen Kunden im ganzen Land am selben oder am nächsten Tag beliefert werden.								
12.02.2017	TotalEnergies	Aktie	850727	47,00	51,98	keiner	5	+39,9%	Energie
zur Analyse	TotalEnergies beantragt eine Umweltgenehmigung für ein 16 Mrd. USD schweres Projekt zur Produktion von grünem Wasserstoff und Ammoniak in Chile. Der Betrieb soll 2030 starten.								
25.04.2017	Wheaton Prec. Met.	Aktie	A2DRBP	26,23	76,00	keiner	5	+199,8%	Edelmetalle
zur Analyse	Wheaton hat im 1. Quartal 2025 sowohl beim Gewinn von 0,55 USD je Aktie (+52,8%) als auch beim Umsatz von 470,4 Mio. USD (+58,5%) die Erwartungen der Analysten übertroffen.								
17.09.2017	Novo Nordisk	Aktie	A3EU6F	28,87	58,68	keiner	5	+119,5%	Pharma
zur Analyse	Die Q1-Zahlen waren besser als von den Analysten erwartet. Wegen günstiger Nachahmerprodukte senkte Novo allerdings die Jahresprognose. Für Freude sorgte daher ein Verbot dieser Produkte durch dieFDA.								
09.01.2018	Münchener Rück	Aktie	843002	204,01	593,60	keiner	4	+218,5%	Versicherungen
zur Analyse	Die Münchener Rück hat eine strategische Allianz mit MIB geschlossen, um ihre Datenkompetenz im US-Lebensversicherungsmarkt zu stärken. Die Zusammenarbeit soll die Datenanalyse verbessern.								
26.02.2018	MSCI Emerg. Mkts.	ETF	A111X9	26,57	32,21	keiner	6	+21,2%	Beteiligungen
zur Analyse	Die Ankündigung eines Treffens zwischen US-Finanzminister Scott Bessent und Chinas Vizepremier He Lifeng in der Schweiz deutet auf eine mögliche Entspannung im Zollstreit hin.								
24.09.2019	GSK	Aktie	A3DMB5	19,57	16,38	keiner	5	+10,2%	Pharma
zur Analyse	GSK erwartet 2025 Zulassungen von Nucala (COPD), Blenrep (Multiples Myelom) und Depemokimab (Asthma). In Q1 wurden Penmeny (Meningokokken-Impfstoff) und Blujepa (Antibiotikum Harnwegsinfektionen) zugelassen.								
04.04.2023	Markel Group	Aktie	885036	1.428,33	1.689,00	keiner	3	+18,2%	Beteiligungen
zur Analyse	Markel Insurance hat ein neues Versicherungsprodukt für klinische Studien eingeführt. Dieses bietet umfassenden Schutz für Sponsoren, Forscher und Teilnehmer, es soll Verzögerungen bei Studien verhindern.								
05.04.2023	Nasdaq-100	ETF	A2QJU3	29,99	41,22	keiner	5	+37,0%	Beteiligungen
zur Analyse	Der Nasdaq-100 hat auf die Zölle von Donald Trump mit starken Kursverlusten reagiert. Der Ausverkauf nahm fast panische Züge an. Solche Marktphasen waren in der Vergangenheit Kaufgelegenheiten.								
09.05.2024	U.S. Infrastruct.	ETF	A2QPB5	33,36	33,01	keiner	6	-1,0%	Infrastruktur
zur Analyse	Die US-Infrastrukturaktien sind nach dem „Liberation Day“ stark eingebrochen. Langfristig bleiben Investments dieser Art sehr interessant, Zukäufe in Schwächephasen bleiben attraktiv.								



ZUKUNFTS-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Monatsraten	Rendite ¹⁾	Branche
09.09.2024	Brookfield Corp.	Aktie	A3D3EV	42,90	50,60	keiner	6	+18,5%	Infrastruktur
Brookfield hat im 1. Quartal 2025 den Gewinn gegenüber dem Vorjahr um 30 Prozent gesteigert. Präsident Nick Goodman verspricht den Aktionären langfristig eine Rendite von über 15 Prozent zu erwirtschaften.									
zur Analyse									

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Rendite	Sektor
22.02.2016	Krügerrand Gold	Münzen	n.a.	1.131,70	3.035,23	keiner	+168,2%	Gold phys.
Langfristig halten wir einen Edelmetall-Anteil von etwa acht bis zwölf Prozent am Anlagekapital für sinnvoll. Dafür präferieren wir Anlagemünzen wie Krügerrand.								
27.07.2020	Bitcoin	Krypto	n.a.	8.780,00	92.006,10	keiner	+947,9%	Krypto
Den Kauf von Bitcoin haben wir mit der Bison-App vorgenommen. Dieses langfristige Investment sehen wir als Ergänzung zu unseren Goldmünzen, nicht jedoch als Ersatz.								
27.11.2023	Silber	Münzen/Barren	n.a.	22,65	28,99	keiner	+28,0%	Silber phys.
Bei Silber bietet sich ein Kauf von Anlagemünzen oder auch Barren an. Wir haben daher am 27.11.23 physisches Silber im Wert von ca. 20 Prozent der Krügerrand-Goldposition gekauft.								
27.11.2023	Ethereum	Krypto	n.a.	1.850,10	2.082,22	keiner	+12,5%	Krypto
Auch Ethereum haben wir mit Hilfe der Bison-App im Wert von 20 Prozent des Werts der Bitcoin-Positionsgröße gekauft und unser Krypto-Engagement damit diversifiziert.								
zur Analyse								



ZUKUNFTS-DEPOT PLUS

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss	Monatsraten	Rendite ¹⁾	Branche
26.02.2020	E.ON	Aktie	ENAG99	11,03	15,51	keiner	5	+56,1%	Versorger
Am 14. Mai werden die Quartalszahlen bei E.ON erwartet. Für das Geschäftsjahr 2025 wird bislang von einem bereinigten Konzerngewinn von 2,85 bis 3,05 Mrd. Euro und Investitionen in Höhe von 8,6 Mrd. Euro ausgegangen.									
14.07.2020	Tencent	Aktie	A1138D	48,68	56,19	keiner	6	+16,6%	Beteiligungen
Auch Tencent wird am 14. Mai (14:00 Uhr MESZ) über sein Q1 2025 berichten. Die Analysten erwarten im Durchschnitt einen Umsatzanstieg um ca. zehn Prozent auf 175,4 Mrd. CNY und einen Gewinn pro Aktie von 6,40 CNY (4,479 CNY).									
12.01.2024	Rio Tinto	Aktie	852147	63,79	53,23	keiner	2	-14,7%	Industriemet.
Der Bergbaukonzern hat in Saguenay-Lac-Saint-Jean (Kanada) erstmals primäres Gallium aus Bauxit gewonnen. Noch handelt es sich um ein Forschungs- und Entwicklungsprojekt, das die Produktion größerer Mengen ermöglichen soll.									
10.06.2024	BHP Group	Aktie	850524	27,23	21,67	keiner	5	-16,3%	Industriemet.
Der Bergbaukonzern beginnt Berichten zufolge mit der Suche für die Nachfolge von CEO Mike Henry, der Anfang 2026 aus dem Unternehmen ausscheiden wird. Zu den Favoriten zählt Finanzvorstand Vandita Pant.									
05.05.25	DHL Group	Aktie	555200	36,99	37,31	keiner	5	+0,9%	Logistik
Am Montag haben wir wie in der Sonderausgabe dargelegt den Erlös aus dem Verkauf von Samsung SDI reinvestiert und haben die Aktie der DHL Group zum Kurs von 36,99 Euro gekauft.									
zur Analyse									



KONSERVATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss <small>(mental, nicht fest im Markt)</small>	Rendite ¹⁾	Anmerkung
08.01.25	Hiscox	Aktie	A14PZ0	13,30	13,60	11,30 EUR	+2,3%	Haltenswert Keine nennenswerten Bewegungen, aber wie schon beim Kauf gesagt, für so eine Aktie muss man Geduld mitbringen, die Bewertung ist nach wie vor sehr günstig.
zur Analyse								
07.04.25	RWE	Aktie	703712	30,71	32,47	30,80 EUR	+9,3%	Rest halten Defensive war nicht gefragt in der letzten Woche. Wie wir wissen, kann sich das schnell ändern. Charttechnisch sieht die Situation weiterhin gut aus, ich halte gerne weiter.
zur Analyse								
09.04.25	Amundi MSCI Greece UCITS ETF	ETF	LYX0BF	1,64	1,90	1,74 EUR	+15,9%	Rest halten Läuft so stark wie der DAX, am Freitag gab es auch in Griechenland ein neues Allzeithoch. Mentaler Stopp vorerst noch unverändert.
zur Analyse								



**ICH HANDLE MEIN LARS-ERICHSEN-DEPOT
ÜBER SMARTBROKER+
FÜR MAXIMALE FLEXIBILITÄT & FAIRE PREISE.**

Mein Depot bei
Smartbroker+ handeln
und **3 Monate gratis***
sichern!

*Wert 174,-€



SPEKULATIVES DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss <small>(mental, nicht fest im Markt)</small>	Rendite ¹⁾	Anmerkung
07.04.25	Ionos Group	Aktie	A3E00M	25,25	32,65	30,20 EUR	+29,3%	Rest halten Läuft weiter in den Gewinn. Aufgrund der recht steilen Bewegungen ziehe ich die mentale Stopp-Marke auf 30,20 Euro weiter nach.
zur Analyse								
07.04.25	Xiaomi	Aktie	A2JNY1	4,35	5,91	5,30 EUR	+35,8%	Rest halten Das sieht weiter gut aus. Den Gewinn möchte ich weiter absichern und ziehe die mentale Stopp-Marke auf 5,30 Euro nach.
zur Analyse								
23.04.25	Prysmian	Aktie	A0MP84	45,00	53,16	46,40 EUR	+18,1%	Rest halten Wieder eine gute Woche, aber ich möchte den Stopp nicht zu schnell nachziehen. Leicht in den Gewinn, auf 46,40 Euro
zur Analyse								
02.05.25	VanEck Gold Miners	ETF	A12CCL	47,82	50,33	46,90 EUR	+5,2%	Haltenswert Gemessen an den freundlichen Aktienmärkten hält sich Gold sehr gut. Eine weitere Abwärtswelle sitze ich nicht aus, daher neuer mentaler Stopp bei 46,90 Euro.
zur Analyse								



HOHES-RISIKO-DEPOT

Datum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Akt. Kurs	Stopp-Loss <small>(mental, nicht fest im Markt)</small>	Rendite ¹⁾	Anmerkung
03.03.25	Bitcoin Future Mini Future Long	Zertifikat	VC1HCB	34,49	45,85	37,30 EUR	+32,9%	Rest halten
Bisher keine Konsolidierung. Man muss der Position Raum lassen, Stopp auf 37,30 Euro, dass entspricht etwa 93.600 US-Dollar im Bitcoin.								
zur Analyse								
08.05.25	USD/CNH Mini Future Short	Zertifikat	VG2G2U	5,85	5,80	3,41 EUR	-0,9%	Haltenswert
Am Donnerstag wurde das Short-Zertifikat auf USD/CNH zum Kurs von 5,85 Euro gekauft. Bisher keine große Bewegung, dass Setup ist bekannt, ich erwarte die nächste größere Bewegung Richtung Süden.								
zur Analyse								

Alle Kurse sind in Euro, es sei denn, es ist anders angegeben. 1) Rendite inklusive Dividenden und Kapitalmaßnahmen



ORDERBUCH MIT DEN OFFENEN AUFTRÄGEN

Datum	Wertpapier	Typ	WKN	Limit	Kurs	Stopp-Loss	Börsenplatz	Anmerkung	Depot
<small>(mental, nicht fest im Markt)</small>									
06.05.25	Jabil	Aktie	886423	134,00	137,15	114,40	n.a.	Kaufen	Spekulativ
Die noch offene Kauforder für die Jabil-Aktie lasse ich mit dem auf 134 Euro angepassten Kauflimit unverändert im System stehen.									



LETZTE DEPOTTRANSAKTIONEN

Kaufdatum	Bezeichnung	Typ	WKN	Kaufkurs	Verkaufsdatum	Verkaufskurs	Rendite ¹⁾
15.07.24	Amundi STOXX Europe 600 Energy	ETF	LYX02P	57,20	04.03.25	57,63	+0,8%
30.01.25	USD/JPY Open End Turbo Put²⁾	OS	UL8QC3	6,84	11.03.25	10,08	+47,4%
10.03.25	Vistra Corp^{2) 4)}	Aktie	A2DJE5	98,73	12.03.25	111,20	+12,6%
27.11.24	FS KKR Capital Corp.	Aktie	A2P6TH	20,90	12.03.25	19,76	-2,2%
24.02.25	Amundi MSCI Turkey^{2) 4)}	ETF	LYX02F	44,44	13.03.25	47,73	+7,4%
10.03.25	Vertiv^{2) 4)}	Aktie	A2PZ5A	71,49	17.03.25	81,07	+13,4%
14.01.25	Impala Platinum Holdings²⁾	Aktie	A0KFSB	5,20	19.03.25	6,10	+17,3%
24.02.25	Amundi MSCI Turkey^{2) 4)}	ETF	LYX02F	44,44	20.03.25	42,52	-4,3%
10.03.25	Vertiv^{2) 4)}	Aktie	A2PZ5A	71,49	21.03.25	80,59	+12,8%
12.11.24	HSBC Hang Seng Tech UCITS ETF²⁾	ETF	A2QHV0	6,00	25.03.25	7,14	+19,0%
10.03.25	Vistra Corp^{2) 4)}	Aktie	A2DJE5	98,73	28.03.25	111,05	+12,7%
05.03.25	First Trust Nasdaq Cybersecurity	ETF	A2P4HV	38,90	01.04.25	36,68	-5,7%
07.03.25	Amundi MSCI Semiconductors	ETF	LYX018	45,64	01.04.25	43,13	-5,5%
18.02.25	Iamgold⁴⁾	Aktie	899657	6,17	02.04.25	5,92	-4,1%
05.12.24	JD.com Turbo Open-End Call²⁾	Zertifikat	UL84PW	1,50	03.04.25	1,66	+10,7%
14.04.24	Ontex Group	Aktie	A116FD	8,85	07.04.25	7,67	-13,3%
14.01.25	Impala Platinum Holdings²⁾	Aktie	A0KFSB	5,20	07.04.25	4,34	-16,5%
06.02.25	Vestas Wind Systems	Aktie	A3CMNS	14,16	07.04.25	11,18	-21,0%
27.01.25	Alamos Gold²⁾	Aktie	A14WBB	19,16	07.04.25	22,70	+18,6%
17.03.24	Fortuna Mining²⁾	Aktie	A40CFY	3,07	07.04.25	5,06	+64,7%
07.04.25	Siemens²⁾	Aktie	723610	171,08	09.04.25	193,00	+12,8%
07.04.25	RWE²⁾	Aktie	703712	30,71	09.04.25	32,40	+5,5%
07.04.25	Xiaomi²⁾	Aktie	A2JNY1	4,35	10.04.25	5,08	+16,8%
18.03.25	Baidu	Aktie	A0F5DE	94,20	10.04.25	72,70	-22,8%
07.04.25	HSBC Hang Seng Tech UCITS ETF²⁾	ETF	A2QHV0	5,65	11.04.25	5,98	+5,8%
04.04.25	Amundi Stoxx Europe 600 Banks	ETF	LYX01W	36,72	14.04.25	38,24	+4,1%
07.04.25	Siemens²⁾	Aktie	723610	171,08	16.04.25	181,68	+6,2%
07.04.25	HSBC Hang Seng Tech UCITS ETF²⁾	ETF	A2QHV0	5,65	16.04.25	5,90	+4,5%
07.04.25	Ionos Group²⁾	Aktie	A3E00M	25,25	16.04.25	27,80	+10,1%
25.02.25	TurkcellADR^{2) 4)}	Aktie	806276	6,90	17.04.25	5,20	-24,6%
09.04.25	Amundi MSCI Greece UCITS ETF²⁾	ETF	LYX0BF	1,64	22.04.25	1,81	+10,4%
03.03.25	Bitcoin Future Mini Future Long^{2) 4)}	Zertifikat	VC1HCB	34,49	23.04.25	37,08	+7,5%
23.04.25	Prysmian²⁾	Aktie	A0MP84	45,00	02.05.25	50,28	+11,7%

Alle Kurse sind in Euro, es sei denn, es ist anders angegeben. 1) Rendite inklusive Dividenden und Kapitalmaßnahmen

2) Hälfte der Ursprungsposition 3) Viertel der Ursprungsposition 4) Hälfte der normalen Kaufgröße

5) Tagesgeld-ETF mit 20% Depotanteil 6) Ein Drittel der normalen Kaufgröße



LIVE-EVENT

Dienstag, 13.05.
um 18 Uhr

Den Link erhalten Sie rechtzeitig per E-Mail

IMPRESSUM

Herausgeber:

Rendite Spezialisten · ATLAS Research GmbH
Postfach 32 08 · 97042 Würzburg · Telefax +49 (0) 931 - 2 98 90 89
E-Mail info@rendite-spezialisten.de · www.rendite-spezialisten.de

Redaktion:

Lars Erichsen (V.i.S.d.P.), Dr. Dettlef Rettinger, Stefan Böhm

Urheberrecht:

In Rendite-Spezialisten veröffentlichte Beiträge sind urheberrechtlich geschützt. Jede ungenehmigte Vervielfältigung ist unstatthaft. Nachdruckgenehmigung kann der Herausgeber erteilen.

Aufklärung über mögliche Interessenskonflikte:

Die Rendite-Spezialisten kooperieren bei Optionsscheinen und Zertifikaten

mit Emittenten, welche die werbliche Nennung ihrer Derivate mit einem Geldbetrag sponsern. Die Emittenten sind zu keinem Zeitpunkt an der Auswahl der Produkte beteiligt und werden auch nicht vor einer Veröffentlichung darüber informiert. Ferner haben die Emittenten keinen Einfluss auf die Art der von den Rendite-Spezialisten getroffenen Anlageentscheidung.

Bildnachweis:

© helivideo/stock.adobe.com

Haftung:

Alle Informationen beruhen auf Quellen, die wir für glaubwürdig halten. Die in den Artikeln vertretenen Ansichten geben ausschließlich die Meinung der Autoren wieder. Trotz sorgfältiger Bearbeitung können wir für die Richtigkeit der Angaben und Kurse keine Gewähr übernehmen. Die in Rendite-Spezialisten enthaltenen Informationen stellen keine Empfehlungen im Sinne des Wertpapierhandelsgesetzes dar. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann für die zur Verfügung gestellten Informationen und Nachrichten keine Haftung übernehmen. Rendite-Spezialisten/ATLAS Research GmbH kann keine Verantwortung für die Richtigkeit und Vollständigkeit von Daten bzw. Nachrichten übernehmen.